

Infos des Regierungsrates vom 24. Februar 2010

Nationales Kindeschutzprogramm

Der Verein PPP-Programme national pour la protection de l'enfant gibt den Kantonen die Gelegenheit zu einer Konsultation zu einem nationalen Kindeschutzprogramm. Das Programm wurde mit über 90 Expertinnen und Experten aus dem Bereich Kindeschutz entwickelt und umfasst 29 Projektvorschläge. Der Kanton äussert sich skeptisch zu diesem Programm, nachdem die Rolle der Kantone sowie deren finanzielle Beteiligung noch ungeklärt sind. Hingegen werden Bestrebungen unterstützt, welche von nationaler Bedeutung sind und unabhängig der föderalistischen Strukturen umgesetzt werden können.

Projekt "Weiterentwicklung Sekundarstufe I"

Der Regierungsrat anerkennt die Notwendigkeit einer zukunftsgerichteten Optimierung und Weiterentwicklung der kooperativen Oberstufe. Er sieht die Notwendigkeit der Weiterentwicklung der Sekundarstufe I, die sich auch aus Hinweisen seitens aller Beteiligten im Bildungswesen ergibt. Die Oberstufe muss die Forderung von Gewerbe, Wirtschaft und abnehmenden Schulen für eine umfassendere Vorbereitung aller Schülerinnen und Schüler auf ihre Berufslaufbahn umsetzen. Deshalb hat der Regierungsrat den Auftrag zur Führung des Entwicklungsprojektes im Submissionsverfahren vergeben. Auftraggeberin ist die Direktion für Bildung und Kultur.

Kantonsbeitrag an die Kampagne "Stark durch Beziehung"

Der Regierungsrat des Kantons Zug unterstützt die 2010 von Elternbildung CH lancierte Kampagne "Stark durch Beziehung" mit einem Beitrag von Fr. 90'000.- aus dem Lotteriefonds. Mit dem Ziel, Eltern bei ihrer anspruchsvollen Aufgabe der Erziehung ihrer Kinder zu unterstützen, lancierte Elternbildung CH 2006 die nationale Kampagne "Stark durch Erziehung". Diese Kampagne konnte 2009 im Kanton Zug erfolgreich abgeschlossen werden. Das Nachfolgeprojekt "Stark durch Beziehung" setzt den Fokus auf die Beziehung der Eltern zum Säugling und Kleinkind und setzt weiterhin positive Schwerpunkte zur Auseinandersetzung mit Erziehungsarbeit. Kernstück der Kampagne ist eine bebilderte, in verschiedene Sprachen übersetzte Broschüre sowie eine breite Sensibilisierungskampagne. Die im Rahmen der vorangehenden Kampagne "Stark durch Erziehung" aufgebauten Netzwerke im Kanton Zug können genutzt werden, um die neue Kampagne breit abzustützen und die Erziehungsberichten direkt zu erreichen.

Beitrag zur Produktion des Fernsehdokumentationsfilms "Hasslers Universum" über den Zuger Musiker Hans Hassler

Der Regierungsrat des Kantons Zug gewährt einen Betrag von Fr. 20'000.-- aus dem Lotteriefonds an die Produktion des Fernsehdokumentarfilms "Hasslers Universum" von This Lüscher. Hans Hassler gilt als Musik-Original und Schweizer König auf dem Akkordeon. Der 1945 in Graubünden geborene Musiker lebt und arbeitet seit 1978 in Hagedorn/Zug und überrascht seit über 30 Jahren mit seinem Gang durch die verschiedensten Musikstile.

Dienstjubiläum

Gerhard Haltner, Projektleiter beim Strassenunterhalt, kann am 1. März das 25-jährige Dienstjubiläum feiern. Der Regierungsrat gratuliert Gerhard Haltner zu seinem Jubiläum und dankt ihm für die dem Kanton gehaltene Treue.

Pensionierung

Franz Dossenbach, Lebensmittelkontrolleur beim Amt für Verbraucherschutz, tritt auf Ende Februar 2010 in den Ruhestand. Der Regierungsrat dankt Franz Dossenbach für die dem Kanton während 25 Jahren geleisteten guten Dienste und wünscht ihm alles Gute zum bevorstehenden Ruhestand.

Regierungsrat
Seestrasse 2
Regierungsgebäude am Postplatz
Postfach 156
6301 Zug
T +41 41 728 33 11
F +41 41 728 37 01
www.zug.ch/regierungsrat
info@allg.zg.ch